

Anzeigebblatt.

Berlin W. 57.

Teile hierdurch höflich mit, daß ich von Herrn A. Schumann's Verlag in Leipzig zurückerwarb*):

Edstein's Moderne Bibliothek,

Bd. 1 u. folg.

a Bd. 50 3 ord., geb. 75 3,

sowie

Berger, Driiben. Preis 2 M., geb. 3 M.

Derns, Der Mädchenjäger. 2 M., geb. 3 M.

Fließ, E., Im falschen Geleise. 2 M., geb. 3 M.

Galvé, Geschichte einer Ehe. 3 M., geb. 4 M.

Georgy, E., Fräulein Mutter. 2 M., geb. 3 M.

— Aus Leidenschaft. 3 M.

Grabein, P., Ein Frauenliebhaber. 2 M., geb. 3 M.

Gruben, R. v., Seelenwucher. 2 M., geb. 3 M.

Kossack, M., Unschuld. 2 M., geb. 3 M.

Krahe, J., Der Liebe Tod. 2 M., geb. 3 M.

Lee, H., Der Geliebte. 2 M., geb. 3 M.

— Die Pariserin. 2 M., geb. 3 M.

— Die Sache Pfeiffer. 2 M., geb. 3 M.

Marco, L., Shocking. 2 M., geb. 3 M.

Nathusius, A. v., Freie Worte. 2 M., geb. 3 M.

— Mann u. Weib. 2 M., geb. 3 M.

Prévost, M., Das Kind der Ehebrecherin. 2 M., geb. 3 M.

Romocki, L. von, Die Montecarloisten. 2 M., geb. 3 M.

Palmé-Panssen, Nur eine Tänzerin. 2 M., geb. 3 M.

Schöbel, A., Flitterwochen des Ruhms. 2 M., geb. 3 M.

Stratennus, L., Fürstin u. Märtyrerin. 4 M.

Truth, Baden-Baden. 2 M., geb. 3 M.

— Frauenehre — Frauenliebe. 2 M., geb. 3 M.

— Gese im Schaum. 3 M.

— Übermenschen. 2 M., geb. 3 M.

Sturm, Eines Mannes Weib. 2 M., geb. 3 M.

Zobeltik, F. v., Albine. 3 M., geb. 4 M.

*. *. Majestät a. D. 2 M., geb. 3 M.

Ich bitte, diese äußerst gangbaren Bücher also in Zukunft wieder von mir zu verlangen.

Richard Edstein Nachf.

*) Wird bestätigt:

A. Schumann's Verlag.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Karl Keil,

Verlag und Antiquariat,
Rudolstadt

(s. Börsenblatt Nr. 151 vom 2. Juli 1904).

Die Vertretung der Firma Keil's Nachfolger, Otto Mark in Rudolstadt, bleibt unverändert.

Leipzig, 19. Oktober 1904.

K. F. Koehler.

Verkaufsanträge.

Wegen Aufgabe des Buchhandels infolge anderer Unternehmungen ist ein kleiner Verlag belletristischer Werke guter Autoren sowie einige Erscheinungen anderer Richtung für 5000 M. zu verkaufen.

Angebote unter R. 3164 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum sofortigen Verkauf steht ein

modernes Sortiments- und Antiquariats-Lager.

Objekt ca. 7000 M.

Persönliche Besichtigung, sowie rascher Abschluss erwünscht. Angebote unter R. 3396 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Infolge Auflösung eines Antiquariates sind noch nachstehende Abteilungen zusammen, event. auch einzeln, billigst abzugeben, und bitte um gef. Gebote:

— Für Anfänger sehr günstiges Angebot. —

Naturwissenschaft (Allgemeine).

Forst- und Landwirtschaft.

Botanik.

Theologie.

Jura.

Geographie.

Technik.

Handelswissenschaft.

Musik.

Mathematik.

Medizin.

Pädagogik.

Schulbücher.

Griech. u. lat. Klassiker mit Wörterb.

Französisch u. Englisch (Lektüre und Romane).

Leipzig.

Eduard Schmidt.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen angesehenen Kunstverlag mit zugkräftigen, vornehmen Artikeln. Kaufpreis 30000 M.

Ernstliche Reflektanten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Anderer Unternehmung halber ist eine Buchhandlung mit Nebenbranchen u. Pianomagazin in Mecklenburg preiswert zu verkaufen.

Günstige Zahlungsbedingungen. Sofortiger Abschluß erwünscht.

Angebote unter R. 470 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstraße 16.

Verlagsverkauf.

Süddeutsches Kochbuch, völlig vergriffen, wird altershalber verkauft. Briefe unter D. H. 3404 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Eine seit 34 Jahren bestehende Buchhandlung in mitteldeutscher Residenz zum Preise von 35000 M. zu verkaufen. 2/3 Anzahlung erw. Hohe Aussenstände vorh. Anfr. ernstl. Käufer erb. u. S. A. R. 3053 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Gmunden, im Oktober 1904.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich Anfang November am hiesigen Plage unter der Firma:

„Konrad Lorenz“

eine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung, verbunden mit Papiergeschäft, eröffnen werde.

Durch meine 35jährige Tätigkeit im Buchhandel, besonders während der letzten 24 Jahre in dem geschätzten Hause des Herrn E. Mänhardt, hier (und zwar während des Winters in Gmunden und in der Sommerzeit als Geschäftsführer in Jschl), habe ich mir Kenntnisse und Fähigkeiten zu einer selbständigen, erfolgreichen Geschäftsführung zur Genüge erworben.

Meine durch den 24jährigen Aufenthalt erworbenen vielen persönlichen Bekanntschaften, sowie genaue Kenntnisse der Platzverhältnisse und des regen Fremdenverkehrs während der Sommerzeit und die günstige Lage des Geschäftslokales, lassen mich auf ein erfolgreiches Gedeihen meines Unternehmens hoffen. An die Herren Verleger richte ich daher die höfliche Bitte um gütige Kontoeröffnung, wogegen ich meinerseits die Versicherung gebe, daß ich stets bestrebt sein werde, meinen Verpflichtungen gewissenhaft nachzukommen.

Die Herren Robert Hoffmann in Leipzig und Moriz Perles in Wien haben die Güte gehabt, meine Vertretung zu übernehmen, und sind dieselben in den Stand gesetzt, Festverlangtes bei Kreditverweigerung bar einzulösen.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem gütigen Wohlwollen empfehle, zeichne hochachtungsvoll

Konrad Lorenz.

München, den 12. Oktober 1904.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, dass ich am heutigen Tage die **Musikalien- u. Instrumenten-Handlung, Musikalien-Leihanstalt und Verlag**

Fr. Miller in München

ohne Aktiva und Passiva käuflich übernommen habe und das Geschäft unter der Firma:

Fr. Miller's Nachfolger

(E. Ruffet, Inhaber)

weiterführen werde. Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte nur um Zusendung von Katalogen, Wahlzetteln, Novitätenlisten etc.

Meine Kommission übertrug ich Herren Gebrüder Reinecke in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Fr. Miller's Nachfolger

E. Ruffet.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieser Bekanntmachung ist bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

Für deutsche Handlungen!

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, dass wir von Wien aus nicht mehr direkt liefern. Barauslieferung findet nur in unserer Leipziger Filiale, Kurzestrasse 7, statt. Nach Wien gerichtete Bestellungen erleiden daher Verzögerung.

Hochachtungsvoll

Wiener Verlag

Wien und Leipzig.